

# Statistische Berichte

des Statistischen Landesamts Baden-Württemberg

Stuttgart, Neckarstraße 18B

## Sozialstatistik

M I 3 - vj 3/66

8. November 1966

### Der Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel im August 1966

Der Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel ist in Baden-Württemberg von Mai bis August 1966 um 0,3 % auf 122,0 (1958/59 = 100) gestiegen. In dieser Entwicklung überlagern sich verschiedene Tendenzen; während die Preisindizes für Handelsdünger (- 4,1 %) sowie für Neubau bzw. Unterhaltung landwirtschaftlicher Betriebsgebäude (- 0,4 %) rückläufig waren, herrschten allgemein in den übrigen Teilbereichen auf breiter Ebene Verteuerungen vor. Lediglich die Preise für Saatgut blieben im Berichtszeitraum im Durchschnitt stabil.

In der Gruppe "Handelsdünger" wirkte sich besonders der in das Berichtsquartal fallende Beginn des Düngemitteljahres für Stickstoffdünger aus; die diesbezüglichen Preisindizes lagen um 6,6 % niedriger als im Mai 1966. Auch Phosphat- und Kalidüngemittel wurden im Durchschnitt nochmals um 2,4 % bzw. 1,4 % billiger. Gegensätzlich dazu verlief die Preisentwicklung für Kalkdünger, der um 2,4 % für den Endverbraucher teurer wurde. In diesem Prozentsatz schlagen sich neben höheren Einkaufspreisen der Produkthändler auch höhere Frachtkosten nieder.

Der Indexanstieg in der Gruppe "Futtermittel" (+ 0,7 %) wurde in erster Linie durch die Verteuerung von Sojaschrot um 7,4 % ausgelöst. Auch Magermilch für Futterzwecke sowie Geflügelkörnermischfutter zogen nachfragebedingt im Preise an. Diese Verteuerungstendenzen wurden jedoch im Gruppenindex wesentlich durch die andererseits bei Futtergetreide und Kleie aufgetretenen Preisnachlässe abgeschwächt.

In der Gruppe "Nutz- und Zuchtvieh" setzte sich im großen und ganzen die Preisentwicklungsrichtung des Vorvierteljahres weiter fort. Allerdings wurden diesmal die Verbilligungen bei Rindern (- 4,9 %) durch das Anziehen der Ferkelpreise um 21,7 % überkompensiert.

Die Indexsteigerung im Bereich der Pflanzenschutzmittel ist allein auf höhere Preise für Fungicide (Mittel gegen Pilzkrankheiten) zurückzuführen. Diese Preisanhebung steht im Zusammenhang mit der Verteuerung des Kupferrohstoffes.

Im Rahmen der Brenn- und Treibstoffe zogen die Preise für Kohle (infolge Abbau der Sommerrabatte) sowie für Schmieröle und Fette (infolge Rohstoffpreiserhöhungen) an.

Bei Unterhaltung von Maschinen und Geräten - einschließlich technischer Hilfsmaterialien - fiel besonders der Anstieg des Lackfarbenindex (Wartung + 4,2 %) ins Gewicht. Daneben wurden auch Reparaturen sowie auch Ergänzungsbauten an Maschinen und Geräten teurer. Die Verbilligung der technischen Hilfsmaterialien wurde durch Preisnachlässe bei Erntebindegarn (- 2,8 %) ausgelöst. Hier zeichnen sich u.a. Absatzschwierigkeiten ab, da größere Landwirtschaftsbetriebe vielfach den "Selbstladewagen" einsetzen. In Jahresfrist (August 1965 bis August 1966) ist das Preisniveau von Erntebindegarn um 16,6 % gefallen.

In der Gruppe "Neuanschaffung größerer Maschinen" herrschten allgemein Verteuerungen vor. Maximal zogen die Preise für Bodenbearbeitungsgeräte (Schlepperanbaupflüge und Anbau-Ackeregggen) um durchschnittlich 4,3 % an.

Die Waren und Leistungen, die die allgemeinen Wirtschaftsausgaben repräsentieren, wurden im Durchschnitt um 0,9 % teurer. Dieser Anstieg steht im engen Zusammenhang mit dem Preisverlauf für korrespondierende Lebenshaltungsbereiche.

Im Hinblick auf die bereits erwähnte Rückläufigkeit des Index für landwirtschaftliche Betriebsgebäude in Vierteljahresfrist wird bezüglich der Baupreisentwicklung im einzelnen auf den Statistischen Bericht MI4 - vj 3/64 "Der Preisindex für Bauwerke in Baden-Württemberg im August 1966" verwiesen.

Indexziffer der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel  
in ausgewählter Zusammenfassung

Betriebsmittelauswahl	I n d e x z i f f e r					Veränderung in % August 1966 gegen	
	Originalbasis 1958/59 <sup>1)</sup> = 100			Umbasiert auf 1950/51 <sup>1)</sup> = 100   1938/39 <sup>1)</sup> = 100		2)	
	Aug. 1965	Mai 1966	Aug. 1966	August 1966		Mai 1966	Aug. 1965
Nahezu ausschließlich für die Landwirtschaft be- stimmte Betriebsmittel <sup>3)</sup>	116,5	118,9	119,4	152,8	265,8	+ 0,4	+ 2,5
Überwiegend von der Land- wirtschaft erzeugte <sup>4)</sup> Betriebsmittel							
einschl. Futtermittel	115,5	117,0	118,4	149,5	268,4	+ 1,2	+ 2,5
ausschl. Futtermittel	123,3	125,9	128,6	184,0	279,6	+ 2,1	+ 4,3
Zum Vergleich Preisindex insgesamt	119,3	121,6	122,0	154,9	256,6	+ 0,3	+ 2,3

1) Wirtschaftsjahr vom 1. Juli bis 30. Juni. - 2) Berechnet unter Berücksichtigung der Ergebnisse auf der Basis 1958/59 = 100. - 3) Alle Gruppen ohne Brenn- und Treibstoffe, allgemeine Wirtschaftsausgaben, Unterhaltung der Gebäude und Neubauten. - 4) Futtermittel, Saatgut sowie Nutz- und Zuchtvieh. -

**Indexziffer der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel**

Indexgruppe	Indexziffer					Veränderung in % August 1966 gegen	
	Originalbasis 1958/59 <sup>1)</sup> =100			Umbasiert auf 1950/51 <sup>1)</sup> =100   1938/39 <sup>1)</sup> =100		August 1966 gegen	
	Aug. 1965	Mai 1966	Aug. 1966	August 1966		Mai 1966	Aug. 1965
A. Einkäufe von Waren und Dienstleistungen für die laufende Pro- duktion	117,6	120,1	120,5	150,0	246,0	+ 0,3	+ 2,5
I. Handelsdünger	110,2	115,2	110,5	130,6	221,4	- 4,1	+ 0,3
Stickstoffdüngemittel	108,2	115,6	108,0	121,8	208,9	- 6,6	- 0,2
Phosphatdüngemittel	111,8	114,7	112,0	153,2	249,9	- 2,4	+ 0,2
Kalidüngemittel	111,1	113,6	112,0	126,4	215,2	- 1,4	+ 0,8
Kalkdüngemittel	125,9	126,8	129,9	152,5	271,2	+ 2,4	+ 3,2
II. Futtermittel	111,4	112,3	113,1	131,5	262,5	+ 0,7	+ 1,5
Futtergetreide	110,9	110,9	109,2	125,8	250,2	- 1,5	- 1,5
Kleie	129,9	124,3	124,1	172,5	272,0	- 0,2	- 4,5
Ölkuchen oder Öl- kuchenschrot	113,2	114,1	122,6	138,7	282,5	+ 7,4	+ 8,3
Tierische Futter- mittel	105,5	108,1	108,8	132,0	254,5	+ 0,6	+ 3,1
Sonstige Futter- mittel	109,1	110,2	110,2	.	.	-	+ 1,0
Mischfuttermittel	111,4	112,6	112,7	122,4	271,9	+ 0,1	+ 1,2
III. Saatgut	108,3	123,8	123,8	175,6	304,4	-	+ 14,3
Getreide	104,6	108,3	108,3	136,9	269,9	-	+ 3,5
Hackfrüchte	108,2	130,4	130,5	192,9	326,4	+ 0,1	+ 20,6
Futterpflanzen	127,8	137,7	137,7	175,7	283,3	-	+ 7,7
IV. Nutz- und Zuchtvieh	127,5	126,6	129,9	186,4	272,6	+ 2,6	+ 1,9
Rinder	131,9	127,0	120,8	197,4	282,0	- 4,9	- 8,4
Schweine (Ferkel)	118,0	125,6	152,9	183,8	275,5	+ 21,7	+ 29,6
Sonstiges Vieh	106,5	124,4	125,6	96,5	164,0	+ 1,0	+ 17,9
V. Pflanzenschutzmittel	94,9	98,4	100,0	104,6	136,6	+ 1,6	+ 5,4
Beizmittel	95,2	97,3	97,3	170,0	170,0	-	+ 2,2
Fungicide	102,9	117,9	125,5	147,1	281,7	+ 6,4	+ 22,0
Insekticide	101,8	101,4	101,4	90,4	114,4	-	- 0,4
Herbicide	77,9	79,8	79,8	77,3	78,0	-	+ 2,4
Sonstige Mittel	82,2	82,2	82,2	.	.	-	-
VI. Brenn- und Treibstoffe	95,5	96,3	96,9	127,8	145,4	+ 0,6	+ 1,5
Kohle	136,0	132,5	138,3	233,0	378,2	+ 4,4	+ 1,7
Treiböle	76,0	74,8	74,7	86,0	121,0	- 0,1	- 1,7
Schmieröle und Schmierfette	104,3	104,2	104,8	138,1	168,0	+ 0,6	+ 0,5
Elektr. Strom	102,4	106,5	106,5	149,5	136,7	-	+ 4,0

1) Wirtschaftsjahr vom 1. Juli bis 30. Juni. - 2) Berechnet unter Berücksichtigung der Ergebnisse auf der Basis 1958/59 = 100.-

Noch: Indexziffer der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel

Indexgruppe	I n d e x z i f f e r					Veränderung in %	
	Originalbasis 1958/59 <sup>1)</sup> = 100			Umbasiert auf 1950/51 <sup>1)</sup> = 100   1938/39 <sup>1)</sup> = 100		Aug. 1966 gegen <sup>2)</sup>	
	Aug. 1965	Mai 1966	Aug. 1966	August 1966		Mai 1966	Aug. 1965
VII. Allgemeine Wirtschaftsausgaben	119,9	123,5	124,6	141,1	217,6	+ 0,9	+ 3,9
VIII. Unterhaltung der landw. Betriebsgebäude	152,9	154,8	154,2	229,5	428,8	- 0,4	+ 0,9
IX. Unterhaltung von Maschinen und Geräten einschl. techn. Hilfsmaterialien	128,5	132,0	133,3	172,2	291,4	+ 1,0	+ 3,7
Reparaturen	135,7	143,6	144,5	215,1	310,2	+ 0,6	+ 6,5
Ergänzungsbauteile an Maschinen und Geräten	121,7	125,4	125,8	187,0	266,4	+ 0,3	+ 3,4
Wartung	114,5	114,6	119,4	107,5	316,3	+ 4,2	+ 4,3
Technische Hilfsmaterialien	124,5	117,8	117,4	127,7	267,2	- 0,3	- 5,7
B. Ausgaben für Neubauten und Maschinen	125,0	126,6	127,3	178,6	311,7	+ 0,6	+ 1,8
I. Neubauten (landw. Betriebsgebäude)	152,9	154,8	154,2	229,5	428,8	- 0,4	+ 0,9
II. Neuanschaffung größerer Maschinen	114,3	115,8	116,9	161,0	276,0	+ 0,9	+ 2,3
Ackerschlepper einschl. Einachs- schlepper	117,9	119,4	121,1	145,2	237,3	+ 1,4	+ 2,7
Bodenbearbeitungsgeräte	125,9	126,6	132,0	207,8	454,7	+ 4,3	+ 4,8
Maschinen und Geräte für Saat- und Pflanzenpflege	121,1	126,2	126,2	236,3	463,4	-	+ 4,2
Maschinen und Geräte für Düngung, Schädlings- und Unkrautbekämpfung	112,5	117,3	118,0	179,5	371,6	+ 0,6	+ 4,9
Erntebergungs- und -aufbereitungsmaschinen	107,3	107,6	107,9	176,6	316,6	+ 0,3	+ 0,6
Maschinen für Futtermittelber. und Hofwirtschaft	122,5	126,5	126,5	189,2	336,6	-	+ 3,3
Landw. Förderanlagen und -geräte	116,4	117,7	118,7	168,7	259,1	+ 0,8	+ 2,0
Milchwirtschaftliche Maschinen	104,2	104,2	104,2	150,1	268,5	-	-
Sonstige Landmaschinen	106,4	109,1	109,1	148,1	253,2	-	+ 2,5
Gesamtindex (A + B)	119,3	121,6	122,0	154,9	256,6	+ 0,3	+ 2,3

1) Wirtschaftsjahr vom 1. Juli bis 30. Juni. - 2) Berechnet unter Berücksichtigung der Ergebnisse auf der Basis 1958/59 = 100. -